



**SAE**

Name: \_\_\_\_\_

Sekundarschulabschluss für Erwachsene

Nummer: \_\_\_\_\_

---

## Deutsch B 2019

- **Totalzeit:** 90 Minuten
- **Hilfsmittel:** Wörterbuch in Buchform Muttersprache
- **Maximal erreichbare Punktzahl:** 100
- **Für die Maximalnote 6 erforderliche Punktzahl:** 95
- **Für Note 4 erforderliche Minimalpunktzahl:** 55

---

Übersicht Teilthemen und Punktezahlen:

- A. Hörverständnis (20 Punkte)
- B. Leseverständnis (20 Punkte)
- C. Grammatik und Strukturen (20 Punkte)
- D. Textproduktion (40 Punkte)

## A. Hörverständnis (20 Punkte)

Lesen Sie zuerst die Aussagen.

Sie hören den Text anschliessend zweimal. Kreuzen Sie an, ob die Aussage gemäss Hörtext richtig oder falsch ist. **Nicht Erwähntes gilt als falsch.**

### Blind

	richtig	falsch
1) Das Restaurant in Zürich heisst „Blindschleiche“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2) Im Restaurant ist das Benützen jeglicher Lichtquellen untersagt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3) Janka, die Kellnerin, ist seit ihrer Geburt blind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4) Die blinde Bedienung wird mit einem Seiltänzer verglichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5) Blinde üben normalerweise Berufe am Tisch aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6) Janka arbeitete früher als Telefonistin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7) Die totale Dunkelheit wird hergestellt mit Fensterläden und Vorhängen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8) Es bedienen nur blinde Personen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9) Der Sinn dieses Restaurants ist, dass Sehende in die Welt der Blinden eintauchen können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10) Man schmeckt und riecht intensiver im Dunkeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11) Auf dem Tisch stehen Salz- und Pfefferstreuer, damit die Gäste nachwürzen können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12) Um drei Uhr wird das Gemüse serviert und um sechs Uhr das Fleisch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13) Viele Gäste beachten die gängigen Tischmanieren nicht, weil sie sowieso niemand sieht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14) Geht Geschirr zu Bruch, müssen die Gäste selber die Scherben wegräumen, weil die Blinden die Scherben nicht sehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15) Blinde gehen den Wänden entlang, wenn sie einen unbekanntem Raum betreten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16) Das Fleisch wird auf eckigen, Fisch auf runden und vegetarische Menüs auf gerippten Tellern serviert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17) Das Servicepersonal trägt Glöckchen um die Fussknöchel, damit man sie hört.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18) Janka führt die Gäste an ihren Tisch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19) Die Gäste müssen vor dem Besuch die Toilette benutzen, weil es während des Essens nicht möglich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20) Janka verlässt sich bei der Bestellung auf ihr Gedächtnis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## B. Leseverständnis (20 Punkte)

Lesen Sie den folgenden Text und kreuzen Sie bei allen Aussagen an, ob sich diese **aus dem Text** als richtig oder falsch erweisen. **Im Text nicht Erwähntes gilt als falsch.**

### Nanopartikel in Lebensmitteln – fragwürdige Winzlinge

Sie stecken in Kaugummis, Instantsuppen und Kaffeepulver: Wie gefährlich sind Nanopartikel in Lebensmitteln? Das können Forscher bislang kaum abschätzen. Die Lebensmittelindustrie zaubert für uns Verbraucher. Instantsuppen, Kaffeepulver und Salz versetzt sie mit Siliziumdioxid, damit sie nicht verklumpen. Kaugummis, Joghurtdressings, Schokolinsen und Dragees erhalten das Pigment Titandioxid, damit sie weiss strahlen. Diese zugesetzten Stoffe bergen jedoch möglicherweise ein Problem: Ein Teil von ihnen ist produktionsbedingt winzig, kleiner als 100 nm (1Nm = Nanometer: ein Millionstel von 1mm) oder ein Millionstel mm. Noch ist nur wenig darüber bekannt, was diese Nanopartikel in unserem Körper anstellen.

Bislang mussten Lebensmittelhersteller nicht angeben, wenn ihre Produkte bei der Herstellung entstandene Nanopartikel enthielten. Das hat sich geändert. Seit dem 13. Dezember 2014 gibt es eine Kennzeichnungspflicht. Damit Verbraucher die Stoffe erkennen können, muss der Begriff „Nano“ in Klammern hinter der Zutat stehen. „Daneben gibt es vermutlich in jedem Lebensmittel auch natürliche organische Nanopartikel“, sagt Ralf Greiner vom Max-Rubner-Institut (MRI), dem Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel in Karlsruhe. „Beim Homogenisieren der Milch zum Beispiel entstehen Partikel, die kleiner als 100nm sein können.“ Diese fallen nicht unter die Kennzeichnungspflicht. Derzeit spielen gezielt hergestellte Nanomaterialien im Lebensmittelbereich noch kaum eine Rolle. Das könnte sich aber in den nächsten Jahren ändern. Auch abseits von Lebensmitteln befinden sich die künstlich hergestellten Nanopartikel in immer mehr Artikeln, unter anderem in Haushaltsreinigern, Brillenputztüchern, Textilien und Imprägniersprays mit Treibgas. Bei Kosmetika existiert schon länger eine Kennzeichnungspflicht, zum Beispiel bei Sonnencremes.

Wohin gelangen Nanopartikel im Körper? Können die Partikel aufgrund ihrer geringen Grösse Barrieren durchdringen, die eigentlich vor Eindringlingen schützen sollen? Dazu gehören Haut, Darmwand und Blut-Hirn-Schranke. Die Haut scheint eine verlässliche Barriere zu sein, bei der Blut-Hirn-Schranke ist das noch nicht ganz klar. „Bisher gibt es nur wenige Studien zur oralen Aufnahme von Nanopartikeln, sodass die Datenlage noch unzureichend ist. Für einige Nanopartikel wurde gezeigt, dass diese durch die Darmwand hindurchkommen“, sagt Andrea Haase vom Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR).

Ausserdem können Nanopartikel, wenn sie eingeatmet werden, offenbar ins Gehirn gelangen. Generell ist die Verteilung von Nanopartikeln in den Organen nur unzureichend untersucht. Experten kritisieren, dass es bislang kaum Langzeitstudien gibt. „Wir müssen endlich mehr darüber erfahren, ob und wie Nanopartikel aus Lebensmitteln in den Körper und in welche Organe gelangen.“ Dabei müsse auch beachtet werden, dass sich Nanopartikel, wie Siliziumdioxid, während der Passage durch Magen und Darm völlig verändern könnten. Grundsätzlich könne es ein Problem sein, dass sich die Stoffe über Jahre im Körper anreichern. In naher Zukunft wird es wahrscheinlich ausser Titan- und Siliziumdioxid keine weiteren gezielt hergestellten, anorganischen Nanopartikel in Lebensmitteln geben. „Im Moment möchte in Deutschland keiner der Lebensmittelkonzerne als erster so richtig mit Nano in Verbindung gebracht werden“, sagt Ralf Greiner. In Asien und den USA existieren weit mehr Anwendungen für Nanopartikel als hierzulande.

**Quelle:** Spiegel online (05.02.2015): Gukelberger-Felix, Gerlinde: Nanopartikel in Lebensmitteln, Spiegel online GmbH: Hamburg,

**Link:** [www.spiegel.de/gesundheit/ernaehrung/lebensmittel-wie-gefaehrlich-sind-nanopartikel-a-1013474.html](http://www.spiegel.de/gesundheit/ernaehrung/lebensmittel-wie-gefaehrlich-sind-nanopartikel-a-1013474.html) (aufgerufen am 18.02.2017)

## B. Leseverständnis (20 Punkte)

Lesen Sie den folgenden Text und kreuzen Sie bei allen Aussagen an, ob sich diese **aus dem Text** als richtig oder falsch erweisen. **Im Text nicht Erwähntes gilt als falsch.**

### Nanopartikel in Lebensmitteln – fragwürdige Winzlinge

- |   | richtig                  | falsch                   |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1) Nanopartikel stecken in Instantsuppen.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2) Nanopartikel stecken in Kaffeebohnen.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3) Der älteste Nanowerkstoff ist Beton.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4) Es gibt keine natürlichen, organischen Nanopartikel.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5) Die Gefährlichkeit von Nanopartikeln ist nur ungenügend erforscht.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6) Die Gefährlichkeit von Nanopartikeln ist kaum abzuschätzen.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7) Ein Nanopartikel ist ein Teilchen, welches kleiner ist als ein Millionstel von 1 Millimeter.                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Siliziumdioxid wird verwendet, ...  |                          |                          |
| 8) ...damit Produkte nicht verklumpen.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9) ...damit die Produkte ihre Farbe behalten.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Künstlich hergestellte Nanopartikel befinden sich...  |                          |                          |
| 10) ...in Haushaltsreinigern und Kosmetika.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 11) ...in Textilien.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 12) Vor 2014 gab es keine Kennzeichnungspflicht für Nanopartikel.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 13) Nanopartikel können scheinbar die Haut nicht durchdringen.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 14) Nanopartikel können die Darmwand nicht durchdringen.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 15) Nanopartikel können eingeatmet werden.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 16) Im Magen-Darm-Trakt bleiben Nanopartikel unverändert.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 17) Alle Nanopartikel werden verdaut und dann ausgeschieden.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 18) Forscher sehen einen Bedarf an Langzeitstudien, die zeigen, wie und in welche Organe die Nanopartikel gelangen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 19) Deutschlands Lebensmittelhersteller sind Vorreiter in der Verwendung von Nanopartikeln in Nahrungsmitteln.      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 20) Nanopartikel werden in den USA und Asien verbreitet angewendet.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## C. Grammatik und Strukturen (20 Punkte)

### 1. Wortarten

5P./ \_\_\_\_

Schreiben Sie auf die Lösungslinie die Wortart des unterstrichenen Wortes. Handelt es sich um ein N=Nomen, V=Verb, A=Adjektiv, PR=Pronomen oder um eine PA=Partikel?

	<b>Wortart</b>
<u>Dass</u> Wolle im Winter wärmt, ist eine	.....
<u>alte</u> Volksweisheit.	.....
Aber warum wärmt denn Schafwolle eigentlich besser als Baumwolle? <u>Wolle</u> wärmt nicht, sie <u>hält</u> nur	..... .....
<u>unsere</u> Körperwärme fest.	.....

### 2. Wortschatz

5P./ \_\_\_\_

Schreiben Sie je ein passendes Synonym auf die Zeile.

Ehefrau : .....

Fleischfachmann/ -fachfrau: .....

Handy: .....

Büro: .....

Essen: .....

**3. Konjunktiv I**

5P./ \_\_\_\_

In den folgenden Sätzen kommen entweder der Konjunktiv I oder der Indikativ vor. Bestimmen Sie den Modus der unterstrichenen Verben und setzen Sie das Kreuz am richtigen Ort.

Beispiel:

Monika sagt, sie lasse das Seil los.

Weil er Hunger hat, kauft er sich ein Sandwich.

Konjunktiv	Indikativ
x	
	x

- 1) Er fragte Isabelle, ob sie morgen ins Kino gehe.
- 2) Sie weiss nicht, was los ist.
- 3) Die Mutter beklagte sich seit Wochen und Tagen über Kopfschmerzen.
- 4) Ein Schild warnt, dass das Schwimmen hier verboten sei.
- 5) Der Reporter meldet, dass Maier eine Goldmedaille gewonnen habe.

Konjunktiv	Indikativ

**4. Sätze: Satzarten, Satzglieder**

5P./ \_\_\_\_

Verbinden Sie jede Satzart (links) mit der passenden Beschreibung (rechts).

<i>einfacher Satz</i>
<i>zusammengesetzter Satz</i>
<i>Satzfragment</i>

Besteht aus mehreren Teilsätzen.
Ist ein Bruchstück von einem Satz ohne Personalform.
Enthält eine einzige Personalform.

Lesen Sie den fettgedruckten Satz und beantworten Sie die nachfolgenden Fragen dazu:

**Am letzten Wochenende haben wir im Wald schöne Steinpilze gefunden.**

a. Wie nennt man die verwendete Zeitform des fett gedruckten Beispielsatzes?

.....

b. Wenden Sie die Verschiebeprobe an und setzen Sie alle Satzglieder zu zwei unterschiedlichen Sätzen neu zusammen.

1) .....

.....

2) .....

.....

## D. Textproduktion (40 Punkte)

Sie erhalten zwei Themen zur Auswahl. Wählen Sie **ein** Thema aus und schreiben Sie einen **Text mit mindestens 150 Wörtern**. Schreiben Sie zuerst einen **Entwurf** auf ein separates Blatt Papier und danach eine **Reinschrift** auf die vorgedruckten Linien. Geben Sie beides ab. Bitte zählen Sie die Anzahl Wörter Ihres Textes und fügen Sie die Zahl am Schluss an.

Bewertung		Maximale Punkte	Erzielte Punkte
Inhalt	Themenbezug und Nachvollziehbarkeit	16	
Struktur	Aufbau, Gliederung, Umfang	8	
Stil, Satzbau, Wortschatz		8	
Sprachrichtigkeit		8	
mögliche Punktzahl: Total		<b>40</b>	

### 1. Ein eindrücklicher Film / Ein eindrückliches Buch

Auftrag:

Beschreiben Sie einen Film, den Sie gesehen haben, oder ein Buch, das Sie gelesen haben.

- Fassen Sie den Inhalt des Films / des Buches zusammen.
- Beschreiben Sie eine Hauptfigur.
- Erklären und begründen Sie anhand eines bis zweier Aspekte, was Ihnen an diesem Film oder an diesem Buch gefallen hat. (Inhalt, Spannungsbogen, Schauplatz, Schauspieler, Technik, Musik etc.)
- Geben Sie zum Schluss eine Empfehlung ab: Wer sollte sich diesen Film anschauen oder dieses Buch lesen und weshalb?

Achten Sie darauf, dass die Inhaltsangabe logisch und nachvollziehbar ist.

Variieren Sie die Satzanfänge.



## 2. Motivationsschreiben

Auftrag:

Sie bewerben sich für eine Arbeitsstelle oder eine Lehrstelle und verfassen dazu ein Motivationsschreiben.

- Entscheiden Sie sich für einen bestimmten Beruf, um den Sie sich bewerben.
- Erläutern Sie eine Fähigkeit, eine Begabung und/oder Kenntnis, die Ihre Eignung für diesen Beruf glaubhaft macht.
- Zeigen Sie auf, welche Erfahrungen Sie bereits mitbringen.
- Erklären Sie, weshalb Sie diesen Beruf / diese Arbeitsstelle wählen und weshalb gerade Sie zu diesem Unternehmen passen.
- Der Bewerbungsbrief soll den Lehrbetrieb neugierig machen und die Türe zum Vorstellungsgespräch öffnen.

Stilistisches:

- Variieren Sie die Satzanfänge.



A series of horizontal dotted lines for writing, spaced evenly down the page.

Anzahl Wörter: .....